#SICHERE.SACHE-
STÄRKUNG DES SCHUTZES VOR SEXUALISIERTER GEWALT IN JUGENDVERBÄNDEN IN NRW

[BAUSTEIN 2] –
QUALIFIZIERUNGSREIHE FÜR MULTIPLIKATOR_INNEN

Durch die modular aufgebaute Qualifizierungsreihe werden die Teilnehmenden darin unterstützt und begleitet eigenständig Fortbildungs-, Dialog- und Praxisentwicklungsformate zur Förderung und Begleitung der Umsetzung von Präventions- und Schutzmaßnahmen vor sexueller Gewalt als Multiplikator_innen in ihrem Verband zu entwickeln und in ihren Untergliederungen umzusetzen. Die „train the Trainer"-Ausbildung vermittelt hierzu (1) erforderliche Kenntnisse zum Thema „Schutz vor sexueller Gewalt" sowie (2) Kenntnisse und Kompetenzen zur Beratung und Begleitung der Untergliederungen bei der Umsetzung von Präventions- und Schutzmaßnahmen. Die erforderlichen inhaltlichen und methodischen Ansätze werden ausgehend von aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen in (3) begleitenden Entwicklungs- und Reflexionsgruppen in einem partizipativen und arbeitsteiligen Zusammenwirken von Wissenschaft und Praxis erarbeitet, erprobt und reflektiert.

Inhalt:

Präsenzveranstaltung I (1-tägige Auftaktveranstaltung) + Online-Seminar I
Modul 1 „Mein Jugendverband, unser Schutzkonzept und ich"

Fokus: Bedeutung des Schutzes vor sexueller Gewalt und der Sichtung und Diskussion der bestehenden Konzepte und Maßnahmen in den Jugendverbänden.

Online-Seminar II + Präsenzveranstaltung in Kleingruppe I
Modul 2 „Sexualität und Schutz vor sexualisierter Gewalt im Jugendverband"

Fokus: Aktuelle Praxis, Herausforderungen und Potenziale für Jugendverbände

Online-Seminar III + Präsenzveranstaltung in Kleingruppe II
Modul 3 „Schutzkonzepte als Organisationsentwicklungsthema"

Fokus: Beteiligung, Beschwerde, Schutz, Spannungsverhältnis zwischen Selbstbestimmung und Schutzbedürfnissen; systematische Sichtung der Praxis und Konzepte des Verbandes, Reflexion von Herausforderungen, Entwicklungs- und Veränderungsbedarfen

Online-Seminar IV-V + Präsenzveranstaltung in Kleingruppe III-IV
Module 4 „Grenzverletzungen und Übergriffe erkennen, aufdecken und unterbinden"

Fokus: Fallwerkstätten, kollegiale Reflexion u.a. der eigenen Rolle & Aufgaben, Erarbeitung und Diskussion von Ansätzen und Qualitätskriterien für Intervention und Hilfe

Präsenzveranstaltung II (2-tägige Abschlussveranstaltung)
Modul 5: Abschluss, Auswertung und Ableitung von Anregungen für den eigenen Verband

Fokus: Auswertung und Reflexion des persönlichen Lernfortschrittes sowie der entwickelten inhaltlichen und methodischen Ansätze und gemeinsame Erarbeitung von Anregungen für die Weiterentwicklung von Schutzkonzepten in den Verbänden.

Teilnahmebescheinigung & Zertifizierung

- Übergabe Teilnahmebescheinigung am Ende des Bausteins (max. 10 % Fehlzeiten)
- Voraussetzungen für eine Zertifizierung:

✓ Entwicklung eines Konzepts für den eigenen Verband bzw. die Tätigkeit als Multiplikator_in (z. B. für eine Fortbildung, die praktische Umsetzung von Bausteinen des Schutzkonzeptes)

✓ Kolloquium: Präsentation & Diskussion (Umfang: jeweils ca. 15 Minuten) bei der letzten Veranstaltung

✓ im Anschluss bis zum 10. März 2023: Erstellung Abschlussarbeit (Umfang ca. 10 – 15 Seiten)

✓ bis Ende April 2023: Sichtung, Bewertung & Rückmeldung

Zielgruppe:

Dieser Baustein richtet sich an Haupt- und Ehrenamtliche, die in der Bildungs- und Schulungsarbeit und/oder im Themenbereich „Prävention und Kinderschutz“ in Jugendverbänden tätig sind, insbesondere Aus- und Fortbildner_innen für Jugendleiter_innen, Bildungsreferent_innen und benannte Ansprech- oder Vertrauenspersonen für Fragen sexualisierter Gewalt, die

- über Erfahrungen in der Schulungs- und Bildungsarbeit im Kontext Jugendarbeit und / oder Grundkenntnisse im Bereich Kinder- und Jugendschutz bzw. Prävention und Schutz vor sexualisierter Gewalt verfügen,
- Kenntnisse über der im eigenen Verband geltenden Präventions- und Schutzkonzepte gegen sexualisierte Gewalt haben bzw. bereit sind, sich diese anzueignen,
- Bereitschaft und Interesse mitbringen, nach Teilnahme an der Qualifizierung eigenständig Fortbildungs- und Reflexionsformate zur Prävention und zum Schutz vor sexualisierter im Jugendverband auszuarbeiten und umzusetzen.

Termine:

Auftaktveranstaltung	05.05.2022	Jugendherberge Düsseldorf City-Hostel Düsseldorfer Str. 1 40545 Düsseldorf
Online-Seminar I	08.06.2022	
Online-Seminar II	16.08.2022	
Online-Seminar III	28.09.2022	
Online-Seminar IV	17.11.2022	
Online-Seminar V	12.01.2023	
Abschlussveranstaltung	14.02. - 15.02.2023	Jugendherberge Dortmund Jugendgästehaus A. Kolping Silberstr. 24 – 26 44137 Dortmund

Die Terminfindung für die Präsenztreffen (I – IV) der Lern- und Entwicklungsgruppen erfolgt in der Auftaktveranstaltung.

Ganztägige Veranstaltungen in Präsenz finden von 10:00 – 16:30 Uhr statt; Online-Veranstaltungen von 09:00 – 13:00 Uhr.